



KUNST- UND MUSIKREISEN
GALERIE - KULINARIUM

Himmelstr. 3, 1190 Wien | T 01 / 440 69 00 | office@bel-art.at

Kunstsammlungen in Mailand mit Mailänder Scala und Bergamo

8. - 11. März 2022

Anna Netrebko in der Titelrolle von Francesco Cileas "**Adriana Lecouvreur**" an der Mailänder Scala ist der musikalische Höhepunkt dieser Reise.

Daneben möchten wir Ihnen auch die - bei den meisten weniger bekannten - Kunstschatze und Kunstsammlungen Mailands näherbringen. Ein Höhepunkt ist der Besuch von Leonardo da Vincis "**Letztem Abendmahl**" sowie des zur Zeit ausgestellten "Codex Atlanticus".

Bedeutend sind aber auch die **Pinacoteca Ambrosiana**, das **Castello Sforzesco** mit Michelangelos "Rondanini-Pietà" oder das Museo Poldi Pezzoli mit bedeutenden Werken der Malerei.

Die eleganten Modestraßen in unmittelbarer Nähe unseres Hotels und die Kunstgeschäfte im Brera-Viertel laden zu einem Schaufensterbummel ein.

Ein Besuch von Giuseppe Verdis Altersheim für Künstler und ein Ausflug in Donizettis Heimatstadt Bergamo runden das Programm ab.

Reiseleitung: Wolfgang Friedl

REISEVERLAUF

Dienstag, 8. März

DER MAILÄNDER DOM

Fluggäste: Mit dem Linienflug von Austrian am Morgen nach Mailand. Transfer ins Hotel.

Bahngäste: Abfahrt am Vorabend mit Ankunft in Mailand am Morgen. Transfer ins Hotel.

Am frühen Nachmittag Zusammentreffen aller Reiseteilnehmer und erster Rundgang durch die Stadt. Besichtigung des **Mailänder Doms**, der in den vergangenen Jahren auch im Inneren gereinigt und mit einer effektvollen Beleuchtung ausgestattet wurde. Abstieg in die Krypta mit dem Grabmal des **Heiligen Karl Borromäus**. Auffahrt zur Madonnina auf dem **Dach des Doms**. Zwischen gotischen Türmchen und Skulpturen spazierend öffnet sich von dort ein großartiger Blick auf die Stadt.

Weiter durch das "**quadrilatero della moda**" (Mode-Viertel) mit den eleganten und schön dekorierten Straßenzügen der **Via Montenapoleone**, Via della Spiga, Via Sant'Andrea zum Grand Hotel et de Milan, in dem Giuseppe Verdi im Jahre 1901 starb.

Über die elegante **Galleria Vittorio Emanuele II.** wieder zurück zum Domplatz und unserem Hotel.

Gemeinsames **Abendessen** in einem schönen Restaurant.

Mittwoch, 9. März

LEONARDOS "LETZTES ABENDMAHL" SOWIE

EXKLUSIVE BACKSTAGE-FÜHRUNG UND AUFFÜHRUNG AN DER SCALA

Am Morgen Spaziergang zur Kirche **San Lorenzo** mit den "colonne di San Lorenzo", die hier in der Spätantike aufgestellt wurden. Eine Kopie eines Kaiser Konstantin-Standbildes erinnert an das Mailänder Edikt im Jahr 313. Im ältesten Teil der Kirche, der Taufkapelle **Sant'Aquilino**, haben sich noch frühchristliche Mosaiken erhalten.

Weiter zur Kirche **Sant'Ambrogio** des ersten Bischofs und Schutzpatrons der Stadt. Bedeutend ist der "**paliotto**" genannte Altar mit goldener Verkleidung aus karolingischer Zeit des 9. Jahrhunderts. Nach einer Kaffeepause erreichen wir über den Corso Magenta die Klosterkirche **Santa Maria delle Grazie**, einen bedeutenden Renaissancebau von Donato Bramante. Für das Refektorium dieses Klosters malte **Leonardo Da Vinci** sein "**Letztes Abendmahl**". Nach fast 50 Jahren Restaurierung ist

dieses Werk, das zu den weltweit bedeutendsten der Kunstgeschichte zählt, wieder vollkommen zu sehen. Zeit für Gelegenheit zu einer Mittagspause in einem typisch Mailänder Restaurant.

Donnerstag, 10. März

CASTELLO SFORZESCO UND BRERA

Am Vormittag Spaziergang über die verkehrsfreie Via Dante zum **Castello Sforzesco** und zum angrenzenden großen Sempione-Park. Besichtigung der unvollendet gebliebenen **Rondanini-Pietà** von Michelangelo. Eben dieser Umstand der Unvollendung bietet einen guten Einblick in die Arbeitsweise dieses bedeutendsten Bildhauers seines Jahrhunderts. Weiter durch das Künstlerviertel **Brera** mit kleinen Galerien und Boutiquen und Zeit für eine Kaffeepause.

Danach Besuch der berühmten **Gemäldegalerie Brera** mit bedeutenden Werken von Piero della Francesca, Andrea Mantegna, Giovanni Bellini, Raffael u.a.

Der weitere Nachmittag steht zur Verfügung für einen Einkaufsbummel oder zum Ausspannen. Gelegenheit zu weiteren Besichtigungen, etwa des **Museum Poldi Pezzoli**, das im schönen Ambiente eines historischen Palazzo bedeutende Werke von Piero della Francesca, Sandro Botticelli, Giovanni Bellini, Michelangelo, Lucas Cranach u. a. zeigt. Einen Besuch wert ist auch der "Gourmettempel" **Peck** neben unserem Hotel.

Der weitere Nachmittag steht zur freien Verfügung für Spaziergänge, Besichtigungen, einen Einkaufsbummel oder zum Ausruhen. Abends durch die **Galleria Vittorio Emanuele II.** zum **Teatro alla Scala**. Exklusive **Backstage-Führung** im Theater (nur für unsere Gäste) und **Begrüßungsaperitiv** in der Pausenhalle. Erst danach darf das "normale" Publikum das Opernhaus betreten und die Aufführung von "**Adriana Lecouvreur**" (siehe "Opernaufführung") kann beginnen.

Freitag, 11. März

PINACOTECA AMBROSIANA UND MONZA MIT DER EISERNEN KRONE DER LANGOBARDEN

Am Vormittag Besuch der neben unserem Hotel gelegenen **Pinacoteca Ambrosiana**. Im wunderschönen Ambiente dieser Kunstakademie sind hier bedeutende Werke von Raffael (Vorzeichnung der "Schule von Athen" aus den Stanzen des Raffael im Vatikan), Giovanni Bellini, Caravaggio u. v. m. zu sehen.

Seit 1637 besitzt die **Biblioteca Ambrosiana** den "**Codex Atlanticus**" von Leonardo Da Vinci. Zurzeit sind einige Seiten dieses Codex hier ausgestellt (siehe nachfolgende Anmerkungen).

Zeit für eine Mittagspause in Mailand und anschließend Fahrt in die nahe Kleinstadt **Monza** und zur **Sommerresidenz** der Habsburger aus ihrer Zeit der Mailänder Regentschaft unter Maria Theresia. Spaziergang in den Fußgängerzonen der **Altstadt** um den Brolio und den Marktplatz. Besuch des **Doms** mit dem Domschatz, wo neben dem Evangeliar der Langobardenkönigin Theodolinde aus dem frühen 6. Jahrhundert auch die berühmte **Eiserne Krone der Langobarden** aufbewahrt wird. Der eiserne Innenring, dem die Krone ihren Namen verdankt, ist der Überlieferung nach aus einem Nagel vom Kreuz Christi geschmiedet und ist mit Gold und Edelsteinen belegt.

Fluggäste: Am späten Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückflug abends zu Ihrem Abflugort.

Codex Atlanticus:

Der "Codex Atlanticus" von Leonardo da Vinci wird erstmals vollständig der Öffentlichkeit präsentiert. Dabei handelt es sich um eine Sammlung von Zeichnungen des Universalgenies in Buchform, die insgesamt 1.119 Seiten umfasst. Der Codex zeigt das technische Wissen zur Zeit der Renaissance, da darin nicht nur Leonardos eigene Ideen, sondern die Technik, wie sie damals existierte, erfasst wurde. In dieser Ausstellung mit dem Titel "Festungen, Bastionen und Kanonen" sind 45 Blätter zu sehen.

Ausgestellt werden sie in der Biblioteca Ambrosiana, wo dieser Codex seit 1637 aufbewahrt wird.

Die Seiten wurden ursprünglich vom Bildhauer Pompeo Leoni gesammelt. Er band sie zu einem Buch zusammen, um sie zu erhalten. In den 1960er und 70er Jahren wurde die Sammlung dann in zwölf Bände aufgeteilt.

Die aktuelle Ausstellung wurde möglich, weil entschieden wurde, die zwölf Bände wieder zu lösen. Die Wachsbindingen wurden vorsichtig geschmolzen und die Seiten dadurch wieder lose, wodurch jetzt erstmals Zeichnungen direkt nebeneinander verglichen werden können.

OPERNAUFFÜHRUNG

10. Dezember

Teatro alla Scala, Mailand

MACBETH (G. Verdi)

Dirigent: Riccardo Chailly

Besetzung: Anna Netrebko (Lady Macbeth), Luca Salsi (Macbeth), Ildar Abdrazakov (Branco), Chiara Isotton (Lady Macbeth's Dame), Francesco Meli (Macduff), Ivan Ayon Rivas (Malcolm)

Regie: Davide Livermore

Bühnenbild: Giò Forma

UNSER HOTEL

MAILAND: *+ DUCA DI YORK**

Das Hotel Duca di York in einem historischen Palais liegt in einer ruhigen Seitengasse neben der Pinacoteca Ambrosiana und nur wenige Gehminuten vom Mailänder Dom, der Galleria Vittorio Emanuele II. und vom Teatro alla Scala entfernt. Man betritt das Haus über eine gemütliche und geräumige Eingangs- und Aufenthaltshalle. Alle Zimmer sind bequem und stilvoll ausgestattet und haben Sat-TV, Minibar, Zimmersafe etc. Sehr freundliches Personal, ausgezeichnetes Frühstücksbuffet.

Fotos unter: www.ducadiyork.com

REISEINFORMATIONEN

IM REISEPREIS ENTHALTEN

- Linienflug mit Austrian von Wien nach Mailand und zurück, Flughafengebühren und Steuern, bzw.
- Transfers laut Programm in bequemem Reisebus
- 3 Übernachtungen im 3*+- Hotel Duca di York
- Doppelzimmer mit Bad / Dusche und WC
- Ein Abendessen (inkl. Getränke) in einem schönen Restaurant; Frühstücksbuffet im Hotel
- Karte der besten Kategorie zu genannter Operaufführung (siehe "Operaufführung") an der Mailänder Scala sowie exklusive Backstage-Führung und Aperitif in der Oper vor der Aufführung
- Abendprogramm der Scala in Form eines gebundenen Buches
- qualifizierte Reiseleitung und Führungen
- Eintrittsgelder

REISEPREIS

Flugreise € 1.730,-

Preis gilt von jedem Abfahrtsort in Österreich

Bahnreise auf Anfrage

ohne Anreise € 1.480,-

Leistungen wie oben, jedoch ohne Bahn und Transfers

Zuschlag Doppelzimmer zur Alleinbenutzung € 180,-

Stornoschutz und Reiseversicherung

- "Komplett-Schutz" der Europäischen Reiseversicherung
- bei Reisepreis bis € 1.600,- pro Person € 100,-
- bei Reisepreis bis € 1.800,- pro Person € 108,-
- bei Reisepreis bis € 2.000,- pro Person € 117,-
- Jahres-Komplett-Schutz Standard Einzelperson € 230,-
- Jahres-Komplett-Schutz Standard Familie (2 Personen) € 260,-

TEILNEHMERZAHL

max. 18 Personen

REISELEITUNG

Wolfgang Friedl (Kunstgeschichte, Geschichte)